

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **71 (1953)**

Heft 26

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 00
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 6.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicites AG. — Insertionsstar: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 00
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à le poste. On est donc prié de na pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicites SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. le ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 144917—144933.
«Limmat» Industrie und Handels-Aktiengesellschaft, Zürich.
Mittellungen — Communications — Comunicazioni
Verkauf von Rohbaumwolle. — Vente de coton brut.
Briefmarken und gebundener Zahlungsverkehr. — Commerce des timbres-poste et service réglementé des paiements. — Commercio di francobolli nel traffico disciplinato di pagamento.
Telefonverkehr mit Finnland und Schweden. — Correspondance téléphonique avec la Finlande et la Suède.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.
Kurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland (Liste Nr. 135).

einem Jahr, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu erstatten, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde. (W 18²)
Winterthur, den 2. Oktober 1952.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
der Substitut: Dr. Brunner.

Kraftloserklärungen — Annulations

Par ordonnance du 31 janvier 1953, le président du Tribunal de première instance a prononcé l'annulation de l'action nominative au nom de Monsieur H. Natural, N° 544, avec coupon N° 69 et suivants attachés, au capital de 5000 fr. de la «Genevoise», Cie d'assurances sur la Vie, ayant son siège à Genève.
L. I. (W 114)

Tribunal de première instance de Genève:
Ferd. Charrot, greffier.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

28. Januar 1953. Baugeschäft, Liegenschaften.
Casa-Strada AG Kilchberg, in Kilchberg. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 20. Januar 1953 eine Aktiengesellschaft. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft sind der Betrieb eines Baugeschäftes für Hoch- und Tiefbau sowie der Ankauf und der Verkauf von Liegenschaften. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 70 000 und zerfällt in 70 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre können durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Arthur Meier, von und in Zürich, als Präsident, und Josef Meyer, von Muri (Aargau), in Kilchberg, als weiteres Mitglied. Geschäftsdomizil: Weinbergstrasse 77.

30. Januar 1953. Wärmetechnische Apparate usw.
Calorifer AG, in Illnau (SHAB. Nr. 269 vom 16. November 1951, Seite 2846), Fabrikation wärmetechnischer Apparate usw. Die Generalversammlung vom 20. Januar 1953 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 25 Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 75 000 erhöht worden. Es zerfällt in 75 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000.

30. Januar 1953.
Finanz und Immobilien AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1950, Seite 3278), Handels- und Finanzgeschäfte aller Art usw. Die Generalversammlung vom 20. Januar 1953 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000, alle voll durch Verrechnung liberiert, ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 100 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000.

30. Januar 1953.
Baugenossenschaft Reppisch, in Birmensdorf (SHAB. Nr. 305 vom 31. Dezember 1946, Seite 3818). Die Generalversammlung vom 17. März 1952 hat die Statuten abgeändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen werden dadurch nicht berührt. August Meier ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Jakob Bickel, von und in Birmensdorf, bisher Besitzer, ist nun Vizepräsident des Vorstandes. Hans Job, bisher Vizepräsident, ist jetzt Aktuar. Präsident Gugerli oder Vizepräsident Bickel führen Kollektivunterschrift mit Aktuar Job oder mit Rechnungsführer Rosenberger.

30. Januar 1953.
Aktiva, Handels- & Gewerbe-Treuhand-Genossenschaft, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 121 vom 25. Mai 1949, Seite 1407). Eugen Rimli ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in die Verwaltung gewählt worden Dr. Eugen Th. Rimli, von Frauenfeld, in Zürich, als Präsident mit Einzelunterschrift.

30. Januar 1953.
Aspasia A.-G., Seifen- und Parfümeriefabrik, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 178 vom 2. August 1948, Seite 2149). Das Verwaltungsratsmitglied Dr. Gerhard Buchmann führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift. Das Verwaltungsratsmitglied Willy Sträuli führt Kollektivunterschrift zu zweien. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde bestellt Hans Kalkbrenner; seine Procura ist erloschen.

30. Januar 1953. Chemisch-technische Artikel, Radioapparate usw.
Herrmann & Fontanellaz, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 4 vom 8. Januar 1953, Seite 33). Die Gesellschafterin Frieda Herrmann, nicht Martha Herrmann, wie irrtümlich eingetragen worden ist, wohnt in Zürich 4. Die Firma wird abgeändert auf «Selfix», Herrmann & Fontanellaz. Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Fabrikation und Vertrieb von chemisch-technischen Artikeln, insbesondere Selbstklebebandern Marke «Selfix»; Handel mit Radioapparaten und elektrotechnischen Artikeln.

30. Januar 1953. Pharmazeutische, chemische und kosmetische Präparate.
Fontanellaz-Widmer, in Zürich (SHAB. Nr. 129 vom 4. Juni 1938, Seite 1248). Die Firma lautet O. Fontanellaz-Widmer. Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Fabrikation und Vertrieb von pharmazeutischen, chemischen und kosmetischen Präparaten. Einzelprokura ist erteilt an Frieda Herrmann, von und in Zürich.

30. Januar 1953.
Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassung in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 195 vom 21. August 1952, Seite 2094), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Dr. Adolf Jann, bisher stellvertretender Generaldirektor, ist jetzt Generaldirektor.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung der Namensaktie der Sandoz A.-G. Basel, lautend auf Hermann Hofstetter, zu nom. Fr. 500, Nr. 74789, mit Coupons Nr. 9 und ff., wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes Basel-Stadt vom 17. Januar 1953 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert sechs Monaten, d. h. bis 21. Juli 1953, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die vorstehend genannte Namensaktie nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird. (W 82²)

Basel, den 20. Januar 1953. Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

Es wird vermisst: Eigentümerschuldbrief vom 12. August 1940, von Fr. 3000, haftend auf der Liegenschaft Port Grundbuchblatt 32 mit Bauernhaus Nr. 244, versichert für Fr. 23 400, Waschhaus Nr. 244a, versichert für Fr. 1800, und 8,37 Aren Halt, amtlicher Wert Fr. 19 900.

Dieser Schuldbrief lautet zugunsten und zu Lasten des Adolf Zürcher, sel., Johannes sel., von Trubschachen, Ehemann der Olga Zürcher, geb. Zbinden, pens. Weichenwärter, wohnhaft gewesen in Port.

Der unbekannte Besitzer dieses Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, ihn innert Jahresfrist ab Publikation dem unterzeichneten Gerichtspräsidenten vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 108²)

Nidau, den 29. Januar 1953. Der Gerichtspräsident:
M. Stebler.

Die allfälligen Inhaber der nachfolgenden Obligationen der UNION, Schweizerische Einkaufs-Gesellschaft, in Olten, werden hiermit aufgefordert, diese binnen Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst deren Kraftloserklärung erfolgt:

A. Garantie-Obligationen:

Nr.	Betrag:	Ausgestellt auf:	Datum der Ausstellung:
Lit. D 11108	Fr. 500	Samuel Moor, Genève	30. September 1947
Lit. D 12927	Fr. 500	Samuel Moor, Genève	31. März 1949
Lit. E 1717	Fr. 1000	August Schmid, Nussbaumen	28. Februar 1930
Lit. D 11195	Fr. 500	Willy Tschäppät, Cernier	31. Januar 1948
Lit. D 11139	Fr. 500	Hans Heinze, Basel	31. Oktober 1947
Lit. E 8879	Fr. 1000	Hans Heinze, Basel	31. März 1949
Lit. D 3886	Fr. 500	Albert Matt-Ritter, Vaduz	31. Januar 1935
Lit. D 9269	Fr. 500	Alphonse Torrent, Grône	18. Dezember 1946
Lit. D 9103	Fr. 500	K. Auffermaur, Ueken	29. Juni 1946
Lit. D 3309	Fr. 500	Alex. Wanner-Werner, Schleithelm	31. Mai 1932

B. Kassa-Obligationen:

Lit. B 7823	Fr. 500	Inhaber	31. März 1951
Lit. B 5126	Fr. 500	Inhaber	16. November 1945

C. Prämien-Obligationen:

9906	zu nom. Fr. 100	Inhaber	31. Oktober 1923
------	-----------------	---------	------------------

Olten, den 30. September 1952. (W 17²)

Der Amtsgerichtsstatthalter von Olten-Gösgen:
Dr. A. Röthel.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des vermissten angeblich abbezahlten Schuldbriefes von Fr. 2000, datiert 26. April 1918, lautend auf die Schuldnerin Wwe. Luise Schurter geb. Schwaninger, geb. 1865, von Bachenbühlach, wohnhaft in Winterthur-Wülflingen, zugunsten des Heinrich Güttinger, Gemeinderat, in Wülflingen, lastend im zweiten Rang auf der unausgeschiedenen Hälfte an einer Liegenschaft in Wülflingen (Grundprotokoll Wülflingen Bd. 28, Seite 425), oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen

30. Januar 1953.

Bank Rinderknecht AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1951, Seite 2550), Betrieb von Bankgeschäften aller Art usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Gottlieb Trachsel, von Frutigen, in Zürich.

30. Januar 1953. Antriebe, Kupplungen.

Rudolf Uiker, in Zürich (SHAB. Nr. 126 vom 2. Juni 1948, Seite 1530). Einzelprokura ist erteilt an Frieda Baldesberger geb. Bertschinger, von Frick (Aargau), in Zürich. Der Geschäftsbereich wird wie folgt umschrieben: Handel mit stufenlosen Antrieben Marke «Reeves», Lamellenkupplungen Marke «Pullmore» und elektromagnetischen Kupplungen und Bremsen Marke «Warner»; Fabrikation von stufenlosen Getrieben sowie Zubehörtteilen.

30. Januar 1953. Strassenbau.

Gebrüder Krämer A.-G., Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1951, Seite 390), Strassenbau, mit Hauptsitz in Sankt Gallen. Die Unterschrift des Verwaltungsratsmitgliedes Paul Krämer-Willi ist erloschen.

30. Januar 1953. Keramische Boden- und Wandbeläge usw.

Müller-Meier, Zweigniederlassung in Zürich (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1949, Seite 1567), Spezialgeschäft für keramische Boden- und Wandbeläge usw., mit Hauptsitz in Brugg. Neues Geschäftsdomizil: Lägernstrasse 31 (bei Georges Wartmann).

30. Januar 1953. Kolonialwaren usw.

Auchter A. G., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 256 vom 31. Oktober 1952, Seite 2665), Kolonialwaren usw. Alexis Bonzon, Mitglied des Verwaltungsrates, führt nicht mehr Kollektivunterschrift zu zweien, sondern Einzelunterschrift. Die Prokura von Albin Keller ist erloschen.

30. Januar 1953.

Eugen Scotoni AG., Bauunternehmung, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. Januar 1953 eine Aktiengesellschaft. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft sind der Betrieb eines Baugeschäftes für Hoch- und Tiefbau, die schlüsselfertige Erstellung von Bauten als Generalunternehmung, der Erwerb, der Verkauf und die Verwaltung von Liegenschaften, die Tätigkeit von Geschäften, die mit dem Gegenstand und dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen oder die geeignet sind, diese zu fördern, sowie die Durchführung von Industrie- und Handelsgeschäften, welche der Betrieb der Gesellschaft mit sich bringen kann. Die Gesellschaft ist befugt, sich an anderen Unternehmungen zu beteiligen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 500 000, zerfällt in 220 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und 280 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt ein Bauinventar gemäss besonderer Liste vom 31. Dezember 1952 zum Preise von Fr. 400 000, welcher voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt und alle Adressen der Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Eugen Scotoni-Lyzer, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Oerlikonerstrasse 49, in Zürich 11.

30. Januar 1953.

COLCAO A.G. Zürich, Handelsgesellschaft für Kakao- & Kolonialprodukte (COLCAO S.A. Zurich, Compagnie commerciale de cacao et de produits coloniaux) (COLCAO Ltd. Zurich, Trading Company for Cocoa and Colonial Produce), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 225 vom 25. September 1952, Seite 2374). Diese Gesellschaft wird von Amtes wegen als aufgelöst erklärt, weil ihre Verwaltung nicht den gesetzlichen Vorschriften entspricht und die der Gesellschaft zur Wiederherstellung des gesetzmässigen Zustandes angesetzte Frist fruchtlos abgelaufen ist (Art. 711 OR und Art. 86 HRegV.). Die Firma lautet nun **COLCAO A.G. Zürich, Handelsgesellschaft für Kakao- & Kolonialprodukte in Liq. (COLCAO S.A. Zurich, Compagnie commerciale de cacao et de produits coloniaux en liq.) (COLCAO Ltd. Zurich, Trading Company for Cocoa and Colonial Produce in liq.)**. Liquidatoren mit Kollektivunterschrift sind Fred Borens, Präsident des Verwaltungsrates, und Gustav Wolf, Mitglied des Verwaltungsrates; ihre Unterschriften als Mitglieder des Verwaltungsrates sind erloschen. Die Unterschrift von Siegfried Baumgartner ist ebenfalls erloschen.

30. Januar 1953.

Klar-Film Aktiengesellschaft, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1951, Seite 1534). Dr. Henrik Kaestlin ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. (Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 17. Dezember 1952.)

30. Januar 1953.

Textilien-Einkaufs-Genossenschaft, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 67 vom 20. März 1952, Seite 758). Neues Geschäftsdomizil: Landhusweg 6 in Zürich 11. (Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 9. Dezember 1952.)

30. Januar 1953. Damenkonfektion usw.

Frau Anna Bertschinger, in Zürich (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1945, Seite 1423), Damenkonfektion usw. Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

30. Januar 1953. Uhren usw.

Sorag A.G. (Sorag S.A.) (Sorag Ltd.), bisher in Glarus (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1952, Seite 52). Die Generalversammlung vom 18. Dezember 1952 hat die Statuten, welche ursprünglich vom 24. Oktober 1945 datieren und am 5. Juli 1949 revidiert worden sind, abgeändert. Sitz der Gesellschaft ist Zürich. Die Gesellschaft bezweckt den Engros- und den Export von Uhren aller Art sowie die Fabrikation von und den Handel mit Artikeln der Elektrobranche. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief, sofern die Adressen aller Aktionäre bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Albert Allemann-Uebelhardt ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Alfons Ehrensam-Wälti, von Gempen (Solothurn), in Solothurn, bisher Präsident des Verwaltungsrates, ist nun einziges Mitglied desselben. Er führt Einzelunterschrift. Die Unterschrift von Adolf Allemann-Knüsel und die Prokura von Adolf Allemann-Hitz sind erloschen. Geschäftsdomizil: Talstrasse 70 in Zürich 1.

30. Januar 1953. Plastic, Haushaltartikel.

RUWE J. Russak-Wenger & Cie. AG. Flawil, bisher in Flawil (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1952, Seite 260). Die Generalversammlungen vom 15. und vom 24. Januar 1953 haben die Statuten, welche vom 12. Januar 1952 datieren, abgeändert. Die Firma lautet nun **RUWE J. Russak-Wenger & Cie. A.G.** Sitz der Gesellschaft ist Zürich. Die Gesellschaft bezweckt Fabrikation von und Handel mit sowie Import und Export von Gegenständen aus Plastic und ähnlichen Werkstoffen und Haushaltartikeln. Das Grundkapital beträgt Fr. 60 000 und zerfällt in 60 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die

Gesellschaft erwarb bei ihrer Gründung das Geschäft der erloschenen Kommanditgesellschaft «RUWE J. Russak-Wenger & Cie.», in Flawil, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1951, nach der die Aktiven 35570 Franken 77 und die Passiven Fr. 22302.55 betragen, zum Preise von Fr. 13 000, welcher voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wurde. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an Fridolin Dufner, von Kirchberg (St. Gallen), in Lausanne, als Präsident mit Einzelunterschrift, und Jacques Russak-Wenger, von Dägerlen (Zürich), nun in Mauren (Liechtenstein), als weiteres Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Dorfstrasse 8 in Zürich 10.

30. Januar 1953. Elektrische Anlagen.

Konrad Frei, in Winterthur (SHAB. Nr. 85 vom 13. April 1945, Seite 817), Installation von Schwachstrom-, Starkstrom- und Telephonanlagen usw. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Konrad Frei», in Frauenfeld, übernommen.

30. Januar 1953. Baugeschäft.

Hugo Müller, in Dübendorf. Inhaber dieser Firma ist Hugo Müller, von Laufen (Bern), in Dübendorf, mit seiner Ehefrau Martha geb. Städeli in Gütertrennung lebend. Baugeschäft. Rotbuchstrasse 24.

30. Januar 1953.

Werner Schmid, Elektro-Apparate-Vertrieb, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Werner Schmid, von Oetwil a. d. L., in Zürich 11. Vertrieb von elektrischen Apparaten. Oerlikonerstrasse 78.

30. Januar 1953. Mechanische Schreinerei und Glaserei.

Ernst Furrer, in Wila (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1951, Seite 218), mechanische Schreinerei und Glaserei. Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

30. Januar 1953. Schulwaren.

Siegfried Kammerer, in Zürich (SHAB. Nr. 36 vom 14. Februar 1925, Seite 253), Schulwaren. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

30. Januar 1953. Leder, Kautschuk usw.

Ernst Vogel, vorm. Bruno Wyser, in Zürich (SHAB. Nr. 180 vom 5. August 1947, Seite 2237), Leder, Kautschuk usw. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

30. Januar 1953. Eisenwaren, Haushaltartikel, Kohlen.

A. Glaser A.G., in L y s s, Eisenwaren, Haushaltartikel und Kohlen (SHAB. Nr. 258 vom 3. November 1952, Seite 2682). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 22. September 1952 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

Bureau Bern

29. Januar 1953. Präzisionsmechanik usw.

E. Besançon S.A. (E. Besançon A.G.), bisher in Neuenburg (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1951, Seite 2516). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 30. Dezember 1952 wurden die Statuten revidiert und der Sitz der Gesellschaft nach B e r n verlegt. Sie bezweckt den Handel und die Fabrikation von Einzelteilen der Präzisionsmechanik, Décolletage usw. Sie kann auch alle andern mechanischen Arbeiten ausführen und sich an Industrie- oder Handelsgeschäften der gleichen Branche beteiligen. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 16. Juni 1951 und wurden am 30. Dezember 1952 revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Eiberufung der Generalversammlung sowie die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Der bisherige Präsident des Verwaltungsrates Hans Luginbühl ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziger Verwaltungsrat verbleibt Otto Luginbühl, von Oberthal bei Zäziwil, in Bern. Er führt Einzelunterschrift; seine bisherige Kollektivunterschrift ist erloschen. Geschäftsdomizil: Aarstrasse 42 (bei Otto Luginbühl).

* 29. Januar 1953.

LIGA «LEBEN UND GESUNDHEIT», Schweizerischer Verein zur Förderung einer naturgemässen Lebensweise (LIGUE «VIE ET SANTÉ», Association suisse pour la propagation de principes de vie saine et conforme à la nature) (LEGA «VITA E SALUTE», Associazione svizzera per la propagazione dei principi d'una vita sana e conforme alla natura), in B e r n. Unter diesem Namen besteht ein Verein. Sein Zweck ist rein philanthropisch und schliesst jeden materiellen Gewinn und jede persönliche Bereicherung seiner Mitglieder aus. Er bezweckt: a) die Öffentlichkeit über die Grundsätze, welche die Grundlage einer guten körperlichen und geistigen Gesundheit bilden, zu unterrichten und sie zur Anwendung derselben im Hinblick auf ein gesundes und glückliches Leben zu ermutigen; b) die Öffentlichkeit aufzuklären über die schädlichen Auswirkungen des Gebrauchs von alkoholischen Getränken, des Tabaks und aller Erzeugnisse, die der körperlichen und geistigen Gesundheit des Menschen abträglich sind. Die Statuten datieren vom 2. Juni 1952. Die Mittel des Vereins werden beschafft: durch jährliche durch den Zentralvorstand bestimmte Mitgliederbeiträge, durch Sammlungen, Gaben und Vermächtnisse. Für die Verbindlichkeiten haftet einzig das Vereinsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: a) die Generalversammlung der Abgordneten; b) der aus 10 bis 25 Mitgliedern bestehende Zentralvorstand; c) die vom Zentralvorstand bestimmten Arbeitsausschüsse von 7 Mitgliedern in jeder Vereinigung, bestehend aus einem Präsidenten, einem Sekretär und seinem Gehilfen, einem Kassier und 3 Mitgliedern; d) die Generalversammlungen der Vereinigungen; e) die Ortsgruppen und ihre Ausschüsse; f) die Revisoren. Es zeichnen zu zweien kollektiv der Präsident und die Vizepräsidenten unter sich oder je mit dem Zentralsekretär oder Zentralkassier. Es sind dies: Robert Gerber, von Lajoux (Bern), in Bern, Präsident; Dr. Hermann Müller, von Uesslingen, in Gland, und Frédéric Charpiot, französischer Staatsangehöriger, in Bern, Vizepräsidenten; Eduard Naenny, von Herisau, in Genf, Zentralsekretär, und Pierre Tissot, von La Sagne (Neuenburg), in Bern, Zentralkassier. Domizil: Höhweg 17 (in gemieteten Räumen).

30. Januar 1953. Transparentpackungen usw.

Novapaek G.m.b.H., im Liebfeld, Gemeinde K ö n i z, Herstellung und Verkauf von Transparentpackungen usw. (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1952, Seite 231). Neues Geschäftsdomizil: Schwarzenburgstrasse 248.

30. Januar 1953. Ochsenmaulsalat, Mineralwasser.
Alfred Schär-Fischer, in K ö n i z, Fabrikation von Ochsenmaulsalat und Mineralwasser (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1932, Seite 1689). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die nachstehend eingetragene Kollektivgesellschaft «Schär & Holzner», in Liebefeld, Gemeinde Köniz.

30. Januar 1953. Mineralwasser, Ochsenmaulsalat.
Schär & Holzner, in Liebefeld, Gemeinde K ö n i z. Unter dieser Firma sind Alfred Emil Schär-Fischer, von Eriswil, und Otto Holzner-Schär, von Zuzwil (Bern), beide in Liebefeld, Gemeinde Köniz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1953 begonnen und auf diesen Zeitpunkt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «Alfred Schär-Fischer», in Köniz, übernommen hat. Mineralwasserhandel und Fabrikation von Ochsenmaulsalat. Könizstrasse 275 (Post Liebefeld).

30. Januar 1953. Liegenschaften.
Mosag A.G., in Bern, Erwerb von Liegenschaften, deren Umbau, Verwaltung, Vermietung und Verkauf (SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1949, Seite 329). Aus dem Verwaltungsrat ist das Mitglied Johann Ramseyer ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

30. Januar 1953.
Zum Corsetmeyer G.m.b.H., in Bern (SHAB. Nr. 113 vom 17. Mai 1940, Seite 921). Laut öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 17. Dezember 1952 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen laut Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1952 über an die Kollektivgesellschaft «Zum Corsetmeyer G.m.b.H. Nachfolger Engeler & Co.», in Bern, über. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

30. Januar 1953. Korsette, Gürtel, Büstenhalter.
«Zum Corsetmeyer G.m.b.H. Nachfolger Engeler & Co.», in Bern. Karl Engeler, von Guntershausen bei Aadorf, in Elgg, und Ernst Moser, von Schnottwil, in St. Margrethen (St. Gallen), sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1953 ihren Anfang nahm. Sie übernimmt gemäss Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1952 Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Zum Corsetmeyer G.m.b.H.», in Bern. Kollektivprokura wurde erteilt an Siegfried Münzner, von Schalunen, in Gümligen, Gemeinde Muri. Er zeichnet mit je einem der Gesellschafter. Fabrikation von und Handel mit Korsetten, Gürteln, Büstenhaltern und verwandten Artikeln. Neuengasse 5.

30. Januar 1953. Spenglerei usw.
M. Angeli, in der Papiermühle, Gemeinde Bolligen, Spenglerei und sanitäre Anlagen usw. (SHAB. Nr. 86 vom 12. April 1949, Seite 971). Die Firma wird infolge Verkaufs des Geschäftes gelöscht.

30. Januar 1953.
Baugenossenschaft «Obere Gemeinde», in Niederscherli, Gemeinde Köniz (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1946, Seite 890). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Dezember 1952 hat die Genossenschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

30. Januar 1953.
Bürohaus Schänzli A.G., in Bern (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1951, Seite 2550). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 26. Dezember 1952 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

30. Januar 1953.
Schuhhaus Löw und Prothos A.G., in Bern (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1950, Seite 1219). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 19. Dezember 1952 wurde die Auflösung der Gesellschaft und deren Uebernahme durch die «Löw-Schuhverkauf A.G.», in Oberaach, beschlossen. Nach durchgeführter Liquidation wird die Firma gelöscht.

Bureau Biel

30. Januar 1953. Liegenschaften.
Elag A.G., in Biel, Erwerb, Verkauf, Ueberbauung und Nutzbarmachung von Grundstücken usw. (SHAB. Nr. 104 vom 7. Mai 1951, Seite 1094). Das Aktienkapital von Fr. 100 000 ist nun voll einbezahlt.

Bureau Bitren a. d. A.

30. Januar 1953.
Affolter G.m.b.H. Décolletage Leuzigen, in Leuzigen (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1952, Seite 366). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. Januar 1953 hat diese Gesellschaft Aktiven und Passiven der «Rais s. à r. l.», in Biel, übernommen.

Bureau de Courtelary

30 janvier 1953.
Société de laiterie de Tramelan-dessus, à Tramelan-Dessus, société coopérative (FOSC. du 15 juillet 1947, N° 162, page 1974). Le président est Jacob Christen (déjà inscrit); secrétaire: Jean Tèche, de Reconvilley, à Tramelan. La signature d'Ali Benedict Chatelain, ancien secrétaire, est radiée. La société continue à être engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

30 janvier 1953.
Caisse de crédit mutuel de Tramelan, à Tramelan. Sous cette raison sociale une société coopérative s'est constituée, conformément aux statuts du 17 novembre 1952. Elle a pour but: d'accepter à intérêt des dépôts sur livrets d'épargne, contre obligations et en comptes courants; d'accorder des prêts et crédits à ses sociétaires; de constituer une fortune coopérative indivisible et inaliénable. Les parts sociales sont de 100 fr. Les membres répondent solidairement et de façon illimitée de tous les engagements de la coopérative. En outre, ils sont tenus d'effectuer des versements supplémentaires s'il ressort du dernier bilan que le capital social n'a plus sa valeur intrinsèque. Les publications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le comité de direction se compose de 5 membres. La coopérative est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Le président est Jacob Christen, d'Affoltern i. E., à Tramelan; vice-président: Aurèle Noirjean, de Montfaucon, à Tramelan; secrétaire: René Struchen, de Bühl (Berne), à Tramelan.

Bureau de Porrentruy

27 janvier 1953. Entreprise de bâtiments, etc.
Louis Grossi, à Porrentruy, entreprise de bâtiments et de travaux publics (FOSC. du 23 janvier 1950, N° 21, page 243). Le titulaire a été déclaré en état de faillite par jugement du président du Tribunal I de Porrentruy du 14 août 1951. La procédure étant terminée, cette raison est radiée.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

23. Januar 1953. Photos.
Stump & Cie. G.m.b.H. (Stump & Cie. s. à r. l.) (Stump & Co. Ltd. by shares), Zweigniederlassung Sachseln. Unter dieser Firma hat die Firma «Stump & Cie. G.m.b.H. (Stump & Cie. s. à r. l.) (Stump & Co. Ltd. by shares)», welche am 22. Juni 1936 im Handelsregister von Interlaken eingetragen worden ist (letzte Publikation siehe SHAB. Nr. 88 vom 16. April 1952, Seite 986), durch Beschluss ihrer Gesellschafterversammlung vom 31. Januar 1952 in Sachseln eine Zweigniederlassung errichtet. Diese bezweckt den Handel mit photographischen Artikeln und den Betrieb einer Photowerkstätte. Für die Zweigniederlassung führen Kollektivunterschrift Karl Stump, von Arth, in Minusio, und Adele Stump-Hirni, von Arth, in Interlaken, unter sich oder je mit Paul Burger-Stump, von Eggwil, in Interlaken, oder Josef Stump, von Arth, in Interlaken. Geschäftslokal: Dorf. (Eintragung gemäss Entscheid der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 4. Oktober 1952.)

30. Januar 1953. Schuhe usw.
Ernst Reber, in Alpnachdorf. Inhaber der Firma ist Ernst Reber, von Schangnau (Luzern), in Alpnachdorf. Schuhhandel und Handel mit allen in diese Branche einschlägigen Artikel.

Zug — Zoug — Zugo

30. Januar 1953. Werkzeugbau, Stanzerei usw.
A. Schneider & Söhne, in Cham. Alois, Robert und Josef Schneider, alle von Balterswil (Thurgau), in Cham, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1953 begonnen hat. Werkzeugbau und Stanzerei, Anfertigung von Massenartikeln. Löberstrasse.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Rectification.

Mefina S.A., à Fribourg (FOSC. du 29 décembre 1952, N° 305, page 3176). Alfred Hopf, président du conseil d'administration, est originaire de Bâle et domicilié à Binningen (Bâle-Campagne).

29 janvier 1953.

Oeuvres missionnaires du Divin Sauveur (Missionswerk vom göttlichen Heiland), à Fribourg, association (FOSC. du 6 juillet 1948, N° 155, page 1895). Joseph Schweizer a cessé d'être président; il devient vice-président. Philippe Renz a cessé d'être vice-président, le Dr Joseph Zollet d'être secrétaire. Peter-Paul Walser d'être caissier, les trois d'être membres du comité, et François Spycher d'être membre de la direction; leurs signatures sont radiées. Ont été élus membres de la direction: Joseph Lustenberger, fils de Franz, de Wolhusen (Lucerne), à Gottschalkenberg, commune de Menzingen, président; Robert Edwein, fils d'Aloys, d'Allemagne, à Drogens, caissier; Franz Mächler, fils d'Henri, de Vorderthal (Schwytz), à Gottschalkenberg, commune de Menzingen, secrétaire. L'association est engagée par la signature collective du président avec un autre membre de la direction.

29 janvier 1953. Immeubles, etc.

Guillaume Week, à Fribourg, régie d'immeubles, achat et vente d'immeubles, de domaines, granges, remise de commerce (FOSC. du 7 novembre 1951, N° 209, page 2245). Par ordonnance rendue par le président du Tribunal de la Sarine, le 29 janvier 1953, dans le cadre du bénéfice d'inventaire en cours de feu Guillaume Week, la procuration donnée à Louis Muller est retirée.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

28. Januar 1953. Schnellwechselfutter für Werkzeugmaschinen.
René Eglöf, in Merishausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist René Eglöf, von Wettingen (Aargau), in Merishausen. Fabrikation und Vertrieb von Schnellwechselfutter für Werkzeugmaschinen. Hauptstrasse 3.

29. Januar 1953.

Landwirtschaftliche Genossenschaft und Bauernpartei Gächlingen, in Gächlingen (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1947, Seite 2441). Aus dem Vorstand sind Emil Müller-Hepp, Aktuar, und Markus Rüedi, Kassier und Geschäftsführer, ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Aktuar ist nun Hans Müller-Hepp, und Kassier und Geschäftsführer Hans Vögeli-Schöttli; beide von und in Gächlingen. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar; der Geschäftsführer zeichnet einzeln.

29. Januar 1953. Gipsergeschäft, Baugeschäft.

Gebr. Grimm, in Schaffhausen, Gipserei und Baugeschäft (SHAB. Nr. 234 vom 6. Oktober 1933, Seite 2344). Diese Kollektivgesellschaft ist seit dem 31. Dezember 1952 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

29. Januar 1953. Baugeschäft.

Gebr. Grimm, in Schaffhausen. Johann Grimm-Kuhr und Bernhard Grimm-Eichenberger, beide von und in Schaffhausen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1953 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft wird vertreten durch die beiden Gesellschafter, welche Kollektivunterschrift führen. Einzelprokura ist erteilt an Johann Grimm-Aufdermauer, von und in Schaffhausen. Baugeschäft (Hoch- und Tiefbau), Querstrasse 13, Breite.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

24. Dezember 1952. Spritzgussartikel, Textilien usw.
W. R. Schläpfer G.m.b.H., in St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 24. Dezember 1952 wurde unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Sie bezweckt den Export und Import sowie den Handel mit Halb- und Fertigfabrikaten aus «Rilsan» (Spritzgussartikel, Textilien, Plastikartikel) und andern Waren. Die Gesellschaft kann sich auch an Unternehmungen beteiligen, die geeignet sind, den Geschäftszweck zu fördern. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Werner Roland Schläpfer, von Schwellbrunn (Aargau), in St. Gallen, mit einer Stammeinlage von Fr. 18 000, und Hans Winteler, von Mollis und Filzbach (Glarus), in Jona, mit einer Stammeinlage von Fr. 2000. Einladungen und Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Werner Roland Schläpfer ist Geschäftsführer mit Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Gallusstrasse 32.

Graubünden — Grisons — Grigioni

29. Januar 1953.
IMMO-HYP Immobilien-Kredit-Bank (IMMO-HYP Banque Immobilière et de Crédit) (IMMO-HYP Banca Immobiliare e di Credito) (IMMO-HYP Real Estate and Credit Bank), Zweigniederlassung in Chur (SHAB. Nr. 251

vom 26. Oktober 1948, Seite 2883), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Nachdem der Geschäftsbetrieb aufgehört hat, wird die Firma gelöscht.

29. Januar 1953. Bäckerei, Kolonialwaren.
Josef Bieri, in Breil/Brigels. Inhaber dieser Firma ist Josef Bieri, von Romoos, in Breil/Brigels. Bäckerei und Kolonialwaren.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Lugano

29 gennaio 1953. Laboratorio di odontotecnica.

Reval, L. Giuliani, A. Rezzonico e U. Ferrari, in Lugano. Sotto questa ragione sociale è stata costituita con inizio il 15 gennaio 1953 una società in nome collettivo tra Lodovico Giuliani di Angelo, di nazionalità italiana, in Lugano, Arnaldo Rezzonico fu Angelo, da Pedrinato, in Lugano, e Ulisse Ferrari di Ermino, da ed in Arbudo. La società è vincolata dalla firma collettiva a due dei tre soci. Laboratorio di odontotecnica. Corso Elvezia 32.

29 gennaio 1953. Scuola.

Heinrich Erlanger, in Lugano. Titolare è Heinrich Erlanger di Raffaele, da Endingen (Argovia), in Cassarate di Castagnola. Esercizio della scuola del Talmud. Via San Gottardo 20.

29 gennaio 1953. Frutta, verdura, ecc.

Figli di Ruffilo Giorzi, in Lugano, frutta, verdura, ecc., società in nome collettivo (FUSC. del 5 dicembre 1949, N° 285, pagina 3164). Bianca Giorzi si è ritirata dalla società il 13 dicembre 1952. Maria ved. Giorzi nata Rivelli, di nazionalità italiana, in Lugano, è entrata il 13 dicembre 1952 come socia nella società, e la stessa cessa di firmare quale procuratrice. La società è ora vincolata dalla firma collettiva a due delle tre socie.

29 gennaio 1953. Pelli.

Sacom in liq., in Lugano, commercio pelli grezze e conciate, ecc., società anonima (FUSC. del 23 gennaio 1953, N° 17, pagina 173). La società è cancellata avendo l'autorità fiscale cantonale dato il suo consenso.

29 gennaio 1953. Importazioni, esportazioni.

Lagos S.A., in Lugano, importazione ed esportazione di merci di qualsiasi genere, ecc. (FUSC. del 22 luglio 1952, N° 169, pagina 1855). Kurt Schletti, da Zweisimmen (Bern), in Oberrieden (Zurigo), è stato nominato procuratore con firma individuale.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Cossonay

29 janvier 1953. Epicerie, mercerie.

Alice Rochat, à Daillens, épicerie, mercerie (FOSC. du 18 mai 1932, N° 113, page 1189). La raison est radiée par suite de cessation du commerce.

29 janvier 1953. Hôtel.

Vve Louise Coeytaux, à Cossonay, exploitation de l'hôtel de la Couronne (FOSC. du 13 août 1915, N° 187, page 1148). La raison est radiée par suite de décès de la titulaire.

29 janvier 1953. Hôtel.

G. Coeytaux, à Cossonay. Le chef de la maison est Gustave Coeytaux, de Daillens, à Cossonay. Exploitation de l'hôtel de la Couronne.

29 janvier 1953. Eau-de-vie.

Jean Mouquin, à Penthaz, commerce d'eau-de-vie (FOSC. du 28 décembre 1945, N° 303, page 3270). La maison n'étant plus assujettie à l'inscription (art. 54 de l'O.R.C.), la raison est radiée à la demande du titulaire.

Bureau de Lausanne

8 janvier 1953. Machines automatiques.

Riomilx S.A., à Crissier, machines automatiques (FOSC. du 3 avril 1950, page 880). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 30 décembre 1952, la société a décidé: de porter le capital de 100 000 fr. à 151 000 fr. par l'émission de 51 actions nouvelles au porteur de 1000 fr., entièrement libérées; de créer 151 bons de jouissance au porteur sans valeur nominale donnant droit à une part du bénéfice net et de l'excédent actif en cas de liquidation; de modifier les statuts en conséquence. Le capital est de 151 000 fr., divisé en 151 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Il a été créé 100 bons de jouissance A attribués aux actions N°s 1 à 100 à raison d'un bon par action et 51 bons de jouissance B attribués aux actions N°s 101 à 151 à raison d'un bon par action. Anita Riond, administratrice, est démissionnaire et radiée. Le conseil se compose de Alfred Riond (inscrit), président; Patrice Bouchet, de France, à Lyon (inscrit), jusqu'ici sans signature, et André Miéville, d'Essertines sur Yverdon, à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur.

29 janvier 1953. Immeubles.

Esplanade-Jurigoz S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 28 janvier 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat d'une parcelle de terrain sise «En Jurigoz», commune de Lausanne, surface 1315 m², prix 70 fr. le m², soit 92 050 fr. au total, et la construction d'un bâtiment locatif sur cette parcelle. La société pourra acheter, vendre, louer d'autres immeubles bâtis ou non, gérer tous immeubles, construire d'autres bâtiments et faire toutes opérations s'y rapportant. Le capital est de 60 000 fr., divisé en 60 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil se compose d'un ou de plusieurs membres. Elie Quinzani, de et à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: avenue de France 23, chez Ch. Quinzani S.A.

29 janvier 1953. Immeubles.

La Corvette S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 26 janvier 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la gestion, la location, la vente ou l'échange d'immeubles bâtis ou non bâtis sis à Lausanne, hors du territoire de cette commune, et toutes autres opérations financières analogues y compris la construction d'immeubles locatifs. La société acquiert notamment une parcelle de terrain de 1476 m² sise En Verdonnet, sur le territoire de la commune de Lausanne, pour le prix de 38 000 fr. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr., dont 4 sont entièrement libérées et 96 libérées à raison de 375 fr. chacune; le capital est libéré jusqu'à concurrence de 38 000 fr. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose d'un ou de plusieurs membres. Jean-Louis Houriet, de Mont Trame-lan et Le Locle, à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: rue St-Laurent 20, chez le notaire R. Krayenbühl.

29 janvier 1953.

Société commerciale de la Société Romande des Ciments Portland S.A. en liquidation, à Lausanne (FOSC. du 29 juin 1951, page 1609). La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

29 janvier 1953. Meubles.

A. et L. Calame, à Lausanne, commerce de meubles, société en nom collectif (FOSC. du 5 octobre 1950, page 2551). L'associé Alexandre Calame et son épouse Louise née Forny, ont adopté, par contrat, le régime de la séparation de biens.

29 janvier 1953. Vins.

R. Gottraux, à Paudex. Le chef de la maison est René Gottraux, allié Hervé, de Chavannes-le-Chêne, à St-Saphorin (Lavaux). Commerce de vins, mi-gros et détail. Le Cityse B.

29 janvier 1953. Machines de bureau.

Charles Endrich S.A., Lausanne, à Lausanne, machines de bureau (FOSC. du 19 octobre 1951, page 2600). Le capital est actuellement entièrement libéré.

29 janvier 1953.

Société Immobilière Chemin de Renens N° 54, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 8 décembre 1950, page 3148). Le bureau est transféré place du Grand-St-Jean 1, chez Paul Cordey, régisseur.

29 janvier 1953.

Logis Familial S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 28 janvier 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat de deux parcelles de terrain d'environ 2300 m² et 3500 m² sises sur le territoire de la commune de Lausanne, lieu dit «Le Bois de Vaux» aux prix approximatifs de 58 000 fr. et 86 000 fr., la construction sur ces parcelles de bâtiments locatifs à but social au sens du règlement de la commune de Lausanne du 11 mars 1947; la gestion de ces immeubles, ainsi que toutes opérations s'y rapportant, sous réserve des droits prévus en faveur de la commune de Lausanne au chapitre IX du dit règlement. Le capital est de 60 000 fr., divisé en 240 actions au porteur de 250 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'au moins 3 membres. Le conseil se compose de: Alexandre Plancherel, de Bussy (Fribourg), président; Jean Lavanchy, de Lutry et Riex, et Paul Francken, de Vich; tous à Lausanne, qui engagent la société par leur signature collective à deux. Bureau: Galeries Benjamin-Constant 1, en l'étude Francken et Sandoz, notaires.

Bureau d'Oron

29 janvier 1953.

Société de Fromagerie de Ropraz, à Ropraz, société coopérative (FOSC. du 12 juin 1947). Le comité est actuellement composé comme suit: président: Alfred Stucki, de Diemtigen (Berne), à Ropraz (ancien); vice-président: Albert Desmeules, de et à Ropraz (nouveau); secrétaire-caissier: Julien Rod, de et à Ropraz (ancien). La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire-caissier. La signature de l'ancien vice-président Emile Rod, décédé, est éteinte.

29 janvier 1953.

Société de Laiterie de Servion, à Servion, société coopérative (FOSC. du 24 décembre 1948). Le président est Jean-Pierre Jaquier, de Peyres et Possens, à Servion (nouveau); secrétaire-caissier: Paul Delisle, de Froideville, à Servion (nouveau). La société reste engagée par la signature collective du président et du secrétaire-caissier. Les signatures des anciens président Frédéric George et secrétaire-caissier Louis Gilliéron, démissionnaires, sont éteintes.

Bureau de Vevey

29 janvier 1953.

Société électrique Vevey-Montreux, à Montreux-Châtelard, société anonyme (FOSC. du 10 août 1951, N° 185). Les administrateurs Jean Montet et Marius Lederrey, décédés, sont radiés et la signature de Jean Montet est éteinte. Sont nommés fondateurs de procuration signant collectivement à deux entre eux ou avec une autre personne autorisée à cet effet: Fernand Blanc, de Lausanne, à Vevey; Raoul Chessex, de et à Montreux-Planches; Roger Pernet, de Romont (Fribourg), à Montreux-Châtelard. Le secrétaire hors conseil Robert Dubochet est également fondé de procuration signant collectivement à deux; ses pouvoirs sont modifiés en ce sens. La signature d'Eugène Rambert est radiée.

29 janvier 1953.

Société romande d'électricité, à Montreux-Planches, société anonyme (FOSC. du 17 juillet 1952, N° 165). Les administrateurs Jean Montet et Marius Lederrey, décédés, sont radiés. Sont nommés fondateurs de procuration signant collectivement à deux entre eux ou avec une autre personne autorisée à cet effet: Fernand Blanc, de Lausanne, à Vevey; Raoul Chessex, de et à Montreux-Planches; Roger Pernet, de Romont (Fribourg), à Montreux-Châtelard; Robert Dubochet, de et à Montreux-Châtelard. La signature d'Eugène Rambert est radiée.

Bureau d'Yverdon

28 janvier 1953. Conserves alimentaires, bateaux, etc.

Montelloise S. à r. l., à Yverdon (FOSC. du 2 mai 1950, page 1131), représentation de tous produits, notamment de conserves alimentaires, fabrication et financement de la fabrication de conserves, l'armement et l'affrètement de bateaux. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 31 décembre 1952, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

27 janvier 1953. Café-restaurant.

Schubbach Hermann, à Sion. Le titulaire de cette maison est Hermann Schubbach, de Biglen, à Sion. Exploitation de l'Hôtel et Café-Restaurant du Midi, Place du Midi.

28 janvier 1953. Vins.

Oscar Jacquier, à St-Germain, commune de Savièse. Le titulaire de cette maison est Oscar Jacquier, de et à Savièse. Propriétaire-encaveur.

29 janvier 1953. Articles et machines de bureau.

Office Moderne, Société à responsabilité limitée en liquidation, à Sion. Représentation, vente et réparation de machines à écrire et articles de bureau (FOSC. du 29 décembre 1948, N° 305, page 3544). La liquidation de la société est terminée, mais la radiation ne peut avoir lieu faute de l'autorisation de l'administration cantonale des contributions.

Genf — Genève — Ginevra

Rectification.

Société Immobilière «La Clochette», à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 octobre 1952, page 2637). Adresse: 17, rue du Marché, agence immobilière Clément Burcher.

Complément.

A. Morein, à Genève, commerce en gros d'appareils, fournitures et accessoires électriques et de lustres (FOSC. du 23 janvier 1953, page 174). La maison a repris l'actif et le passif de l'ancienne maison «A. Morein», à Genève, radiée par suite du décès du titulaire (FOSC. du 23 janvier 1953, page 174).~

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 144917. Data di deposita: 4 novembre 1952, ore 17.
Latticini Guido Cademartori, Introbio-Valsassina, Largo Nirone 2 A, Milano (Italia). — Marca di fabbrica e di commercio.

Formaggio molle, robiola.



N° 144918. Data di deposita: 4 novembre 1952, ore 17.
Latticini Guido Cademartori, Introbio-Valsassina, Largo Nirone 2 A, Milano (Italia). — Marca di fabbrica e di commercio.

Formaggio molle.



N° 144919. Data di deposita: 4 novembre 1952, ore 17.
Latticini Guido Cademartori, Introbio-Valsassina, Largo Nirone 2 A, Milano (Italia). — Marca di fabbrica e di commercio.

Formaggio fresco.



N° 144920. Data di deposita: 4 novembre 1952, ore 17.
Latticini Guido Cademartori, Introbio-Valsassina, Largo Nirone 2 A, Milano (Italia). — Marca di fabbrica e di commercio.

Formaggio caprino, molle e fresco.



N° 144921. Data di deposita: 15 dicembre 1952, ore 18.
Latticini Guido Cademartori, Introbio-Valsassina, Largo Nirone 2 A, Milano (Italia). — Marca di fabbrica e di commercio.

Formaggio molle, stagionato, Taleggio.



N° 144922. Date de dépôt: 11 novembre 1952, 18 h.
Aktiebolaget Kabi, Stockholm (Suède).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques contenant de la pénicilline.

KABICILLIN

N° 144923. Date de dépôt: 11 novembre 1952, 18 h.
Aktiebolaget Kabi, Stockholm (Suède).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques contenant de la streptomycine et de la pénicilline.

STREPTOPENIN

Nr. 144924. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1952, 22 Uhr.
Hermann Salvisberg, Löwenstrasse 59, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Medizinische und pharmazeutische Präparate und Drogen.

Perlas Avestruz

N° 144925. Date de dépôt: 11 décembre 1952, 16 h.
A. Weissbrodt, route de Prilly 13, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique.

Appareil de publicité lumineuse.



N° 144926. Date de dépôt: 16 décembre 1952, 18 h.
Louis Tschanz, Comptoir de la Parfumerie, Genève, Société Anonyme,
chemin de Roches 9ter, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Tous articles de parfumerie et de cosmétique.

AUDAX

N° 144927. Date de dépôt: 16 décembre 1952, 18 h.
Louis Tschanz, Comptoir de la Parfumerie, Genève, Société Anonyme,
chemin de Roches 9ter, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Tous articles de parfumerie et de cosmétique.

OVERSEA

Nr. 144928. Hinterlegungsdatum: 19. Dezember 1952, 19 Uhr.
Paul Wormser & Co., Talstrasse 82, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Textilhilfsstoff zum Präparieren von Zwirn, Nähgarn, Webfäden jeder Art
sowie zum Ausrüsten und Nachbehandeln jeglichen Textilgutes.

MICRAFIN

Nr. 144929. Hinterlegungsdatum: 23. Dezember 1952, 22 Uhr.
Doetsch, Grether & Cie. AG., Steinentorstrasse 23, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe
der Marke Nr. 143542. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom
23. Dezember 1952 an.

Pharmazeutische Präparate und Drogen, Arzneimittel für Menschen und Tiere;
hygienische und diätetische Produkte. Drucksachen aller Art; Haushaltapparat.

*Bleibe jung,
lebe länger!*

Nr. 144930. Hinterlegungsdatum: 23. Dezember 1952, 22 Uhr.
Doetsch, Grether & Cie. AG., Steinentorstrasse 23, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe
der Marke Nr. 143543. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 23. De-
zember 1952 an.

Pharmazeutische Präparate und Drogen, Arzneimittel für Menschen und Tiere;
hygienische und diätetische Produkte. Drucksachen aller Art; Haushaltapparat.

*Vivez jeune -
vivez longtemps!*

N° 144931. Date de dépôt: 26 décembre 1952, 14 h.
Max Schmidt et Cie., place St-Laurent 22-24, Lausanne (Suisse).
Marque de commerce.

Outils agricoles, outils pour travailler les métaux et le bois.



N° 144932. Date de dépôt: 5 janvier 1953, 10 h.
Laboratoires Médial S.A., chemin des Mines 11, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, y compris préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceuti-
ques et hygiéniques. Drogues pharmaceutiques.



"MÉDIAL"

Nr. 144933. Hinterlegungsdatum: 8. Januar 1953, 19 Uhr.
Merlite Industries, Inc., East 16th Street 201, New York (USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Feuerlöscher.



Prioritätsanspruch: USA, 26. September 1952.

*Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la FOSC. par des lois ou ordonnances*

« Limmat » Industrie und Handels-Aktiengesellschaft, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Aktionäre haben in der am 17. Dezember 1952 (SHAB. Nr. 19 vom
26. Januar 1953) stattgefundenen ausserordentlichen Generalversammlung
die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation wird gemäss
Art. 740, Abs. 1, OR, von der Verwaltung durchgeführt.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit unter Hinweis auf
Art. 742, Abs. 2, OR, aufgefordert, ihre Ansprüche mit Begründung bis
spätestens zum 31. März 1953 beim Sitze der Gesellschaft anzumelden. Gläu-
biger, welche diese Anmeldung unterlassen und deren Ansprüche auch nicht
aus den Geschäftsbüchern der Gesellschaft ersichtlich sind, werden bei der
Liquidation nicht berücksichtigt. (AA. 25^a)

Zürich, den 31. Januar 1953.

Der Verwaltungsrat.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Verkauf von Robbaumwolle

Die «Banco do Brasil» hat ihren Entschluss veröffentlicht, einen Teil
ihres Baumwollbestandes dem Auslande zum Verkaufe anzubieten, und zwar
Ernte 1951/1952, aus dem Staate Sao Paulo und den angrenzenden Baum-
wollgebieten stammend. Die Bank bittet diejenigen, welche sich für den
Kauf dieses Produktes interessieren, folgende Bedingungen beachten zu
wollen:

- Die Vorschläge müssen bis spätestens am 10. (zehnten) Februar 1953
an die «Presidência do Banco do Brasil, Rua Primeiro de Março 66,
4º andar, Rio de Janeiro (Brasil)», eingereicht werden.
- Die zum Verkaufe angebotene Baumwolle besteht aus den folgenden
offiziellen, von der Warenbörse Sao Paulo oder den öffentlichen Staats-
ämtern angenommenen Typen und Währungen: Typ 5, Typ 5/6, Typ 6,
Typ 6/7, Typ 7, Typ 8 und Typ 9.
- Die Vorschläge dürfen keine kleineren Mengen als 3000 (dreitausend)
Tonnen von einem oder mehreren Typen aufweisen. Die Lieferfrist be-
läuft sich auf maximum 4 Monate vom Tage des definitiven Abkommens
an gerechnet.
- Die Preise müssen in ausländischer Währung angegeben werden und
die Gewichtsbasis für die Waren in Pfunden oder Kilogrammen, fob
Santos, in einer Dichtigkeit von minimal 600 kg pro Kubikmeter ge-
presst. Bezahlung mittels Eröffnung eines unwiderruflichen Kredites.
- Die Bezahlung wird in der Währung, in welcher sich gewöhnlich die
kommerziellen Transaktionen zwischen Brasilien und dem Lande, das
die Waren empfängt, erfolgen.
- «Die Banco do Brasil» ist jedoch jederzeit befugt, Vorschläge, die ihr
nicht genehm sind, abzuweisen.

Die aus dem Baumwollverkauf entstandenen Devisen werden vorzugs-
weise denjenigen Ländern zukommen, welche Produkte importieren, und
zwar zur Bereinigung von Zahlungsrückständen, wenn solche vorhanden,
ansonst zur Begleichung von neuen Ankäufen. 26. 3. 2. 53.

Vente de coton brut

La «Banco do Brasil» a publié sa décision d'offrir aux pays étrangers
une partie de son stock de coton de la récolte 1951/1952 en provenance de
l'Etat de Sao Paulo et des régions cotonnières avoisinantes. La banque prie
les acheteurs intéressés de vouloir observer les conditions suivantes:

- Les offres doivent être remises au plus tard le 10 (dix) février 1953
à la «Presidência do Banco do Brasil, Rua Primeiro de Março 66,
4º andar, Rio de Janeiro (Brasil)».
- Le coton mis en vente se compose des types suivants acceptés par la
bourse des marchandises de Sao Paulo ou par les bureaux officiels de
l'Etat: type 5, type 5/6, type 6, type 6/7, type 7, type 8 et type 9.
- Les offres ne doivent pas comporter des quantités inférieures à 3000
(trois mille) tonnes d'un ou de plusieurs types. Le délai de livraison est
de 4 mois au maximum à compter de l'accord définitif.
- Les prix doivent être indiqués en monnaie étrangère et les poids en
livres ou kilogrammes, franco bord Santos, pressés à une densité d'au
moins 600 kg. par mètre cube. Paiement par l'ouverture d'un crédit
irrévocable.
- Le paiement aura lieu dans la monnaie utilisée couramment pour les
transactions commerciales entre le Brésil et le pays destinataire des
marchandises.
- La «Banco do Brasil» a toutefois le droit de décliner en tout temps les
offres qui ne lui conviennent pas.

Les devises provenant de la vente de coton seront réservées de préfé-
rence aux pays importateurs de produits brésiliens, soit pour la liquidation
d'arranges de paiements, en tant qu'il en existe, soit pour le règlement de
nouveaux achats. 26. 3. 2. 53.

Briefmarken und gebundener Zahlungsverkehr

Die Schweizerische Verrechnungsstelle teilt mit: Nach den geltenden Vorschriften über den gebundenen Zahlungsverkehr unterliegen Zahlungen für in die Schweiz eingeführte Briefmarken nicht der Pflicht zur Einzahlung in das Clearing; umgekehrt sind auch Auszahlungen für den Export von Postwertzeichen vom gebundenen Zahlungsverkehr grundsätzlich ausgeschlossen. Ebenso finden die Vorschriften über den gebundenen Zahlungsverkehr keine Anwendung auf den zahlungs- und bargeldlosen Tauschverkehr mit entwerteten oder kursfähigen Briefmarken und ähnlichen, als Sammelobjekt dienenden Verwaltungswertzeichen.

Die Verrechnungsstelle kann auf vorgängiges Gesuch hin ausnahmsweise die Auszahlung von Forderungen in der Schweiz bewilligen, soweit es sich um den Gegenwert von entwerteten oder aus dem Verkehr zurückgezogenen schweizerischen oder liechtensteinischen Postwertzeichen handelt.

Die übrigen, mit dem Briefmarkenhandel zusammenhängenden Zahlungen unterstehen dagegen nach wie vor den Bestimmungen über den gebundenen Zahlungsverkehr. Insbesondere sind Zahlungen für eingeführte Bedarfartikel der Philatelie, wie Fachschriften, Kataloge, Markenalben usw., einzahlungspflichtig und Forderungen aus der Ausfuhr schweizerischer Erzeugnisse dieser Art auszahlungsberechtigt. 26. 3. 2. 53.

Commerce des timbres-poste et service réglementé des paiements

L'Office suisse de compensation communique: Selon les prescriptions relatives au service réglementé des paiements, les règlements afférents à l'importation de timbres-poste en Suisse ne sont pas soumis à l'obligation de versement dans le clearing et les paiements concernant des exportations de timbres-poste sont de même, en principe, exclus du service réglementé des paiements. Les dites prescriptions ne s'appliquent également pas à l'échange, sous forme de troc, de timbres-poste oblitérés ou encore valables et d'autres estampilles officielles analogues faisant l'objet de collections.

En cas de demande préalable, l'Office de compensation peut autoriser exceptionnellement le paiement en Suisse de créances si elles se rapportent à la contre-valeur de timbres-poste suisses ou de la Principauté de Liechtenstein qui ont été oblitérés ou retirés de la circulation.

Par contre, les autres règlements afférents au commerce des timbres-poste sont soumis, comme jusqu'ici, aux dispositions relatives au service réglementé des paiements. En particulier, les règlements concernant les importations de fournitures courantes pour philatélistes, tels que les publications spécialisées, les catalogues, les albums à timbres, etc., sont soumis à l'obligation de versement comme aussi transférables, par le canal du service réglementé des paiements, les créances résultant de l'exportation de produits suisses de cette nature. 26. 3. 2. 53.

Commercio di francobolli nel traffico disciplinato di pagamento

L'Ufficio svizzero di compensazione comunica: Secondo le vigenti prescrizioni sul traffico disciplinato di pagamento, i pagamenti per francobolli importati in Svizzera non sono soggetti all'obbligo del versamento in clearing e, d'altra parte, anche i pagamenti motivati dall'esportazione di francobolli postali sono, in linea di massima, esclusi dal traffico disciplinato di pagamento. Del pari, le prescrizioni sul traffico disciplinato di pagamento non sono applicabili alle operazioni di baratto di francobolli oblitterati, oppure validi e simili contrassegni di valore amministrativi che servono da oggetti di raccolta.

L'Ufficio svizzero di compensazione può, su domanda presentatagli previamente, autorizzare il pagamento di crediti in Svizzera, in quanto si tratti del controvalore di francobolli postali svizzeri o del Liechtenstein oblitterati oppure ritirati dalla circolazione.

Gli altri pagamenti che sono in relazione col commercio dei francobolli sono invece soggetti, come in passato, alle disposizioni sul traffico disci-

plinato di pagamento. In particolare sottostanno all'obbligo del versamento i pagamenti relativi ad importazioni di articoli filatelici accessori, come bibliografie filateliche, cataloghi, albi di francobolli, ecc., mentre i crediti derivanti dall'esportazione di prodotti svizzeri di tal genere sono ammessi al clearing. 26. 3. 2. 53.

Telephonverkehr mit Finnland und Schweden

(PTT) Am 1. Februar 1953 wird im Telephonverkehr mit Finnland die Taxe für ein gewöhnliches Dreiminutengespräch von Fr. 19.35 auf Fr. 16.50 und im Verkehr mit Schweden von Fr. 14.10 auf Fr. 11.40 herabgesetzt. 26. 3. 2. 53.

Correspondance téléphonique avec la Finlande et la Suède

(PTT) Dans la correspondance téléphonique avec la Finlande, la taxe d'une conversation ordinaire de trois minutes sera ramenée à partir du 1^{er} février 1953 de 19 fr. 35 à 16 fr. 50 et dans la correspondance téléphonique avec la Suède de 14 fr. 10 à 11 fr. 40. 26. 3. 2. 53.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Umrechnungskurs vom 3. Februar 1953 an — Cours de réduction dès le 3 février 1953

Belgien und Luxemburg: Fr. 8.78; Dänemark: Fr. 63.60; Deutschland: Fr. 104.50; Frankreich und Marokko: Fr. 1.26; Niederlande: Fr. 115.50; Schweden: Fr. 84.80. 26. 3. 2. 53.

Kurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Liste Nr. 135 vom 2. Februar 1953 der Schweizerischen Verrechnungsstelle, Zürich

Kauf	Kurse gültig am 2. Februar 1953	Verkauf
8.72	Belgien/Luxemburg	8.77
63.25	Dänemark	63.45
1.24 1/4	Frankreich	1.25 1/4
12.18	Grossbritannien	12.23
114.90	Holland	115.20
84.40	Schweden	84.65

Die Tageskurse sind bei Nationalbankstellen oder bei ermächtigten Banken zu erfragen

Auszahlungen	Kurse bis auf weiteres gültig	Einzahlungen
63.1233	Bulgarien	63.1233
103.90	Deutschland-West	104.30
1.8868	Finnland	1.9012
0.029	Griechenland	0.0293
0.69 3/4	Italien	0.70 1/4
1.4576	Jugoslawien	1.4576
61.07	Norwegen	61.37
	Oesterreich:	
20.4102	Einbeitskurs	20.5343
16.7347	Prämienkurs	16.9033
107.11	Polen	107.11
15.13	Portugal	15.29
37.867	Rumänien	38.632
	Spanien (Auskunft durch die Verrechnungsstelle)	
8.5214	Tschechoslowakei	8.5727
1.546	Türkei	1.562
36.969	Ungarn	37.523

26. 3. 2. 53.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

Société Anonyme Internationale de Transports GONDRAND FRÈRES

Siège de Bâle

Sont convoquées les assemblées générales suivantes:

a) Assemblée ordinaire (exercice 1951)

Jeu, 19 février 1953, à 17 h., à Genève, Hôtel du Rhône, avec l'ordre du jour suivant:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport des contrôleurs.
- 3^o Approbation du bilan et du compte de profits et pertes, ainsi que du rapport de gestion et délibérations relatives.
- 4^o Nomination de trois contrôleurs et de deux suppléants.

Le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports du conseil et des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social et auprès des succursales 10 jours avant la date de l'assemblée.

b) Assemblée extraordinaire

Jeu, 19 février 1953, à 17 h. 30, à Genève, Hôtel du Rhône, avec l'ordre du jour suivant:

- 1^o Délibérations concernant l'augmentation du capital de 2 400 000 fr. à 2 800 000 fr. par l'émission de 4000 actions nouvelles privilégiées de nom. 100 fr. chacune.
- 2^o Constatation de la souscription et de la libération de l'augmentation.
- 3^o Modification aux statuts et délibérations relatives.

Le projet de modification est déposé auprès du siège et des succursales à la disposition de Messieurs les actionnaires 10 jours avant la date de l'assemblée.

Si la preuve de la propriété des actions n'est pas autrement fournie, le dépôt des actions devra être effectué au plus tard le 9 février 1953 auprès des établissements suivants:

Union de Banques Suisses, Bâle, ses sièges, ses succursales et ses correspondants;
Société de Banque Suisse, Bâle, ses succursales et ses correspondants;
Crédit Suisse, Zurich, ses succursales et ses correspondants;
Banca della Svizzera Italiana, Lugano, et ses succursales;
Banca Popolare di Lugano, Lugano, et ses succursales;
Caisse d'Epargne et de Crédit, Vevey,
ainsi qu'au siège social de Bâle.

Bâle, le 31 janvier 1953.

Le conseil d'administration.

ZÜRICH

Hotel Trümpy

nächst Hauptbahnhof
Tel. (051) 23 00 50
Parkplatz, Gesellschafts-Säll.
Großrestaurant mit eigener
Metzgerei, Zimmer mit Tele-
phon, fl. Wasser ab Fr. 6.50.

CURATOR A.G.

Zürich, Rämistrasse 3 - Tel. 32 94 70 34 13 84

Revisionen
Verwaltungen
Preiskalkulationen
Kostenberechnungen
Betriebswirtschaftliche Beratung
Durchführung von Gründungen und Liquidationen
Steuer-, Clearing- und Preiskontrollangelegenheiten

BANK J. BETSCHEN AG. INTERLAKEN

Einladung zur 42. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 16. Februar 1953, 16 Uhr, in den Räumen der Bank

Statutarische Traktanden:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
5. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes pro 1952.
6. Festsetzung der Entschädigungen pro 1952 an die Mitglieder des Verwaltungsrates.
7. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren wegen Rücktrittes der bisherigen, eventuell eines Suppleanten.
8. Verschiedenes.

Interlaken, den 2. Februar 1953.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Th. Wirth.

Dezentralisierung des gebundenen Zahlungsverkehrs mit dem Ausland

Die in Nr. 297 des SHAB. veröffentlichte Verfügung des EVD mit Anhang (Liste der ermächtigten Banken) vom 28. November 1952 ist als Separatabzug zum Preis von 50 Rappen (inkl. Spesen) erhältlich.

Versand gegen Voreinzahlung auf Postscheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.



Funktionelle Karteien

In einer abgerundeten Serie funktioneller Kartei-Systeme finden Sie bei uns heute das passende für jedes nur erdenkliche Gebiet:

- Lager Personal
- Einkauf Mitglieder
- Verkauf Kunden
- Fabrikation Einwohner
- Disposition Abonnenten
- Konto-Korrent und andere Zwecke

Verlangen Sie Muster aus Ihrer Branche! Telefon (051) 27 15 55.

- ROLLINDEX-Radkartei
- STANDARD-Sichtkartei
- CARTATOUT-Staffelsichtkartei
- DEFINITIV-Vertikalkartei
- SIGNALIS-Terminüberwachung
- PLANNING-Terminplanung



Genève: 83, rue Liotard, tél. (022) 328 24

Loterie de la Suisse romande

114^e tranche

Liste de tirage du 31 janvier 1953

15 000 lots de	6 fr. sont gagnés par les billets se terminant par	5
1 500 lots de	12 fr. sont gagnés par les billets se terminant par	14
1 500 lots de	15 fr. sont gagnés par les billets se terminant par	97
1 500 lots de	30 fr. sont gagnés par les billets se terminant par	098 676 690 782 851 908 945 955 991 898
300 lots de	45 fr. sont gagnés par les billets se terminant par	278 905
120 lots de	150 fr. sont gagnés par les billets se terminant par	1443 2301 2488 2651 4676 6055 7127 7540
60 lots de	300 fr. sont gagnés par les billets se terminant par	0632 5891 7496 7696
30 lots de	600 fr. sont gagnés par les billets portant les numéros	202073 203414 219625 222762 226937 228474 231448 238884 247330 249761 253330 254369 256480 257298 258227 266252 282713 283284 295829 306276 807896 312117 312854 318737 324016 326866 329740 337146 338194 347551
30 lots de	900 fr. sont gagnés par les billets portant les numéros	206837 207178 211232 214465 216750 220252 231679 231835 233457 236744 247459 261368 272546 286778 287181 293341 296249 298359 299958 310167 314829 315828 318023 318632 321251 326564 333774 339987 334198 346735
7 lots de	1 500 fr. sont gagnés par les billets portant les numéros	201671 232184 241919 251060 275949 286353 342827
1 lot de	12 000 fr. est gagné par le billet portant le numéro	205566
1 lot de	24 000 fr. est gagné par le billet portant le numéro	339117
1 lot de	30 000 fr. est gagné par le billet portant le numéro	234776

Le gros lot de 120 000 fr. est gagné par le billet portant le numéro 249772
Les deux lots de consolation de 750 fr. sont gagnés par les billets portant les numéros 249771 249773

Valeur totale des lots: 468 000 fr. — Prescription: 3 août 1953

Attestation authentique. Le soussigné certifie que les numéros indiqués ci-dessus correspondent bien à ceux extraits des sphères.

Fribourg, le 31 janvier 1953. (signé) Henri Périsset, notaire.

Cumul. Le cumul est admis sans restriction.

Paiement des lots. Les lots sont payables par la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, la Banque de l'Etat, à Fribourg, la Banque Cantonale du Valais, à Sion, la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel, la Société de Banque Suisse, à Genève, et par leurs agences dans le canton.

Prescription. Tout billet gagnant non présenté dans un délai de 6 mois à dater de la publication du résultat du tirage dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» est annulé et le montant du lot est acquis à la Loterie.

Prochaines prescriptions.

- 110^e tranche, tirée le 30 août 1952, prescrite le 2 mars 1953
- 111^e tranche, tirée le 4 octobre 1952, prescrite le 7 avril 1953
- 112^e tranche, tirée le 8 novembre 1952, prescrite le 11 mai 1953
- 113^e tranche, tirée le 13 décembre 1952, prescrite le 16 juin 1953

Impôt. En vertu de l'arrêté fédéral du 31 octobre 1944, art. 4, lettre c, l'impôt anticipé est fixé à 25% sur tous les billets entiers gagnant plus de 50 fr. et tiers de billets plus de 16 fr. 66. La somme totale gagnée par le billet ou le tiers, cumul compris, est imposable.

Remboursement ou imputation. Le bénéficiaire de lots frappés de l'impôt anticipé peut en demander le remboursement ou l'imputation. A cet effet, un bordereau justificatif sera remis d'office par les domiciles de paiement précités.

Le billet entier à 6 fr., divisible en tiers de billet à 2 fr.

Seule la liste officielle du tirage fait foi.

AMOR Schokolade-, Confiserie- & Biscuitsfabriken AG., Bern

51. ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 14. Februar 1953, um 15 Uhr, im Kursaal Schänzli, Bern

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und des Rechnungsabschlusses pro 1952.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten zu der Generalversammlung können nur gegen Angabe der Aktiennummern bis am 13. Februar 1953 am Sitz der Gesellschaft erhoben werden. Am Tage der Generalversammlung werden keine Karten mehr ausgestellt.

Jahresrechnung und Revisionsbericht liegen statutengemäss am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Bern, den 26. Januar 1953.

Der Verwaltungsrat.

Kleine Stanzteile
In großen Mengen, mit ihren oder neuen Werkzeugen aus endlosen Bändern gestanzt, liefert vorteilhaft, die Fabrik für Stanzteile
KASPAR HUMBEL, MEILEN

LOUIS MEYER & CO
Importeure der
ZÜRICH

fi
Bandeisen
FISCHER & CO.
REINACH 6

Bei Geldbedarf
wendet man sich an die erste Bank für Personalkredite. Darlehen bis Fr. 5000.-. Absolute Diskretion. Kein Kostenvorschuss.
Bank Prokredit Fribourg

PATENTE
KIRCHHOFER,
RYFFEL & CO.
ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 58

Bilanz- und Steuerberatung
durch
Dr. Edwin Müller, Schweizergasse 21
Zürich (Telephon 27 45 18)

A vendre (cond. avantageuses)
LES IMPOTS DE LA SUISSE
LES STEUERN DER SCHWEIZ
(4 vol. par l'adm. féd. des contrib.) Documentation complète et à jour sur tous les impôts actuels, féd., cant. et communaux. Offres sous chiffre Hab 1243-1 à Publicitas Berne.

Underwood
Electric

Schneller schreiben Sie auf der voll-elektrischen Underwood und ohne zu ermüden

CäsarMuggli

Zürich
Lintheschergasse 15
Tel. (051) 25 10 62

Vertretungen in allen grösseren Ortschaften der Schweiz

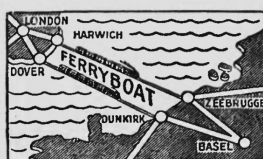
Aktiedruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Frotscheu
Zürich 25 Tel. (051) 82 71 64

SENDUNGEN von und nach ENGLAND

spedieren Sie vorteilhaft

mit direkten Ferrybootwagen, ohne Umlad

Für Stückgüter unterhalten wir regelmäßige direkte Sammelwagen von und nach LONDON-BASEL, LONDON-ZÜRICH



Offizielle Agenten der British Railways

Unser Sammelwagendienst bedeutet für Sie:

- Ein Minimum an Zeitverlust und Verpackungskosten!
- Ein Maximum an Schnelligkeit und Zuverlässigkeit!

M.A.T TRANSPORT LTD.

BASEL ZÜRICH LONDON
(061) 2 09 85 (051) 25 09 94 Monarch 71 74